

Zweitob Epitole.

De derivatione temporum et mo-
dorum by dem Verbo.

P. 137.

Umo rursus derivatione Post factu soll,
da muss man wohlwendig radices zu-
holzen u. den modum augerben, wie
man vnt d'rsen radiceb. derivirt.

P. 138.

Jue Wundelstu ist vfer Zursol der
Infinitivus als radix anzunehmen,
von welcher promissive alle tempo-
ra u. modi herabriten sind, ruzig
manf. mediate, vnder aber imedia-
te, folgender Weis: Ger. praet. pass.

1.) Imperat. 2.) Part. praes. 1.) part. praet. act. 2.) praet. pass.
1.) Praes. act. 2.) imperf. act. 3.) praet. act. 4.) gerund. act.

Infinitivus

Radix.

1.) stlysch 2.) stlyschaz.

1.) stlyschawfche 2.) stlyschan

1.) stlyschu, 2.) stlyschach

3.) stlyschat 4.) vacat.

Stlyschecz.

Anmerck. So ist man sorgf. nicht
leicht, wie sich aus dem andern
folgt: in d'rsen versieht man der
kuzeste u. kuzteste Modus zu
seyen, allerzwey bald zu deriui-
ren, von dem man nur folgender Aus-
weisung noch zu Gult ist nicht